

**Germany-Emden: Harbour construction works****OJ S 203/2023 20/10/2023****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

**Section I: Contracting entity**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Niedersachsen Ports GmbH &amp; Co. KG

Postal address: Friedrich-Naumann-Straße 7-9

Town: Emden

NUTS code: DE942 Emden, Kreisfreie Stadt

Postal code: 26725

Country: Germany

E-mail: [nports@heuking.de](mailto:nports@heuking.de)

Telephone: +49 2212052521

Fax: +49 22120521

**Internet address(es):**Main address: <https://www.nports.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/29DC3DAE-1CEB-48D9-AF73-F008FCB59784](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/29DC3DAE-1CEB-48D9-AF73-F008FCB59784)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/29DC3DAE-1CEB-48D9-AF73-F008FCB59784](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/29DC3DAE-1CEB-48D9-AF73-F008FCB59784)

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.6. Main activity**

Port-related activities

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Instandsetzung Große Seeschleuse Emden – Los 18 – E-Technik/EMSR

Reference number: n.def.

**II.1.2. Main CPV code**

45241000 Harbour construction works

**II.1.3. Type of contract**

Works

#### **II.1.4. Short description**

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Leistungen der Elektrotechnik (E-Technik) und der Elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR) für die Große Seeschleuse Emden im Rahmen des Gesamtvorhabens Instandsetzung Große Seeschleuse Emden

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45241000 Harbour construction works

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE942 Emden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die Große Seeschleuse in Emden bildet die Hauptzufahrt zum Emder Binnenhafen. Sie wurde zwischen den Jahren 1907 bis 1913 errichtet und ist 1913 in Betrieb gegangen. Umfangreiche Untersuchungen des gesamten Bauwerks fanden 1982/83 und zuletzt 2016/17 durch eine Bauwerkshauptprüfung statt.

Die letzte Grundsanierung, die einen sicheren Betrieb für weitere 25 Jahre garantieren sollte, wurde im Zeitraum 1992 bis 1999 durchgeführt.

Als Folge der Bauwerkshauptprüfung aus 2016/2017 und unter Berücksichtigung der neuen Hochwasserschutzanforderungen wurde durch den Auftraggeber eine ausführungsreife Instandsetzungsplanung (Ausführungsplanung mit geprüfter statischer Berechnung) erstellt. Diese beinhaltet im Wesentlichen die Instandsetzung der Häupter inkl. des Stahlwasserbaus und der Antriebstechnik. Bei der Ausführung sind die direkten Abhängigkeiten und Schnittstellen der Bauteilgruppen Massivbau der Häupter, Schleusentore, Antriebswagen, Unterwagen und vor allem die Torlaufschienen mit Instandsetzung der Sohlen und Drenpel zu beachten. Die gesamte Baumaßnahme muss im laufenden Betrieb der Seeschleuse und unter Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs durchgeführt werden. Die Bauabschnitte, Bauteile bzw. Bauteilgruppen wurden aufgrund ihrer räumlichen und funktionalen Zusammenhänge in einzelne Blöcke gegliedert. Die Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Ziel ist die vollständige Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit der Schleuse sowie die Anpassung an die zukünftigen Hochwasserschutzanforderungen. Durch die Instandsetzung soll der sichere Betrieb mit einer hohen Anlagenverfügbarkeit mindestens für die nächsten 35 Jahre sichergestellt werden.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Leistungen der Elektrotechnik (E-Technik) und der Elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR) für die Große Seeschleuse Emden im Rahmen des Gesamtvorhabens Instandsetzung Große Seeschleuse Emden nach näherer Maßgabe der Vergabeunterlagen.

Im Rahmen des Gesamtvorhabens „Instandsetzung Große Seeschleuse Emden“ werden die weiter erforderlichen Leistungen sukzessive getrennt voneinander ausgeschrieben. Die Aufgliederung in Lose stellt sich wie folgt dar:

- Los 1: Massivbau, Kabeltiefbau, Energieversorgung
- Los 2: Düker
- Los 3: Reservetor
- Los 4: Unterwagen
- Los 5: Ober- und Plattformwagen
- Los 6: Bestandstore
- Los 7: Auftriebskörper
- Los 8: Haupt- und Notwindenanlagen
- Los 9: Massivbauverstärkungen Schleusenhäupter
- Los 10: Massivbau Binnenhaupt
- Los 11: Massivbau Außenhaupt
- Los 12: Drempelinstandsetzung, Spülanlage AH
- Los 13: Windenhaus Binnenhaupt (BH)
- Los 14: Windenhaus Außenhaupt (AH)
- Los 15: Mauerwerkinstandsetzung Schleusenkommer, Häupter
- Los 16: Schwimmfendersystem
- Los 17: Schützanlagen
- Los 18: E-Technik, EMSR (Gegenstand dieses Vergabeverfahrens)

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below  
Price

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 84  
This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Der Auftraggeber behält sich vor, auf die Durchführung von Verhandlungen zu verzichten und den Zuschlag auf Grundlage der Erstantgebote zu erteilen.

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Die Bewerber / Bewerbungsgemeinschaften haben ihre Eignung durch Einreichung der nachfolgend im Einzelnen aufgelisteten Eigenerklärungen nachzuweisen (vgl. auch Abschnitt III.1 der Auftragsbekanntmachung). Hierzu sollen die nachfolgend aufgeführten Formblätter verwendet werden. Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind die Erklärungen von jedem Bewerber / jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Zu den geforderten Angaben sind mit dem Teilnahmeantrag keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch Nachweise zu verlangen.

Eigenerklärung, dass der Bewerber / das Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft in das Berufsregister (z. B. Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register des Herkunftslandes eingetragen ist. (Anlage TNW 03)

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Angabe der Gesamtumsätze (in Euro netto) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Anlage TNW 05)

Minimum level(s) of standards possibly required:

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Benennung von mindestens 2 Referenzen aus den letzten 10 Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge endet) zu mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag hinsichtlich Art, Größe und Komplexität vergleichbaren Leistungen bezogen auf vergleichbare Anlagen.

Als vergleichbare Anlagen werden Anlagen der elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR-Technik) und der Elektrotechnik (E-Technik) im Wasser- und Stahlbau angesehen. Dazu gehören: Schleusentore (Schiebe- und Stemmtore), Sielanlagen, Schützenanlagen, Deichscharttore, Schiffshebewerke, automatische Hub- bzw. Klappbrücken oder Sperrwerke. Die jeweilige Referenz muss sowohl die Bereiche der EMSR-Technik als auch der E-Technik beinhalten.

Im Referenzzeitraum (letzte 10 Jahre) liegen nur solche Referenzprojekte, in denen die Referenzleistungen in diesem Zeitraum erfolgreich abgeschlossen, d.h. vom Referenzauftraggeber rechtsgeschäftlich abgenommen wurden.

Anhand der Beschreibung / der Angaben des Bewerbers muss für den Auftraggeber nachvollziehbar sein, ob die genannten Mindestanforderungen erfüllt sind.

Für die Referenzen sind Angaben zu folgenden Punkten zu machen:

- Projektbezeichnung / Bezeichnung der Referenzanlage
- Beschreibung der erbrachten Leistungen; anhand der Beschreibung muss es für den Auftraggeber möglich sein nachzuvollziehen, ob die genannten Mindestanforderungen erfüllt sind;
- Datum der rechtsgeschäftlichen Abnahme nach Abschluss der Ausführungsleistungen durch den Referenzauftraggeber, Angaben zum Projektvolumen

- Angabe zur vertraglichen Bindung / zur Funktion des Erklärenden im Referenzprojekt (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer)
- Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) eines Ansprechpartners beim Referenzauftraggeber.

b) Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal

Minimum level(s) of standards possibly required:

Siehe vorstehende Mindestanforderungen zu den Referenzen

#### **III.1.4. Objective rules and criteria for participation**

List and brief description of rules and criteria:

Die Bewerber / Bergergemeinschaften haben zudem das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124 GWB durch Einreichung folgender Eigenerklärung nachzuweisen.

Eigenerklärung (Anlage TNW 04) mit:

- a) Angaben zur Präqualifikation
- b) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123,124 GWB;
- c) Angaben zu Einträgen im Gewerbezentralregister
- d) Angaben zu Einträgen im Wettbewerbsregister
- e) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung

#### **III.1.6. Deposits and guarantees required**

#### **III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

#### **III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated procedure with prior call for competition

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 16/11/2023 Local time: 12:00

**IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 07/12/2023

**IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

**IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 29/02/2024

**Section VI: Complementary information**

---

**VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

**VI.3. Additional information**

**VI.4. Procedures for review**

**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

Telephone: +49 4131150

Fax: +49 4131152943

**VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

16/10/2023